

577

BESCHREIBUNG DER KRANKHEITEN

DER

NÖRDLICHEN KIEFER,

MIT

Beifügung von 20 Modellen, welche die Kennzeichen und
die Entwicklung jeder Krankheit darstellen.

ST. PETERSBURG.

1873.

1203 -

BESCHREIBUNG DER KRANKHEITEN

DER

NÖRDLICHEN KIEFER,

mit Beifügung von 20 Modellen, welche die Kennzeichen
und die Entwicklung jeder Krankheit darstellen.

Die Modelle sind auf der Maschinefabrik für Tischler-Arbeiten
von Sokolow und in dem Atelier der Sculptur-Arbeiten in carlon
pierre von S. Geiser, nach Zeichnungen des P. Bogoslavsky.

Verlag von M. Sidorow.

ST. PETERSBURG.

1873.



Stelle, wo Wanten und Bramstengen angelegt werden, keine Aeste haben.

Der Pulverast (Tabatschnoi Suk), (Mod. № 19).

So heisst ein gewöhnlicher ganz verfaulter Ast, der sich in Staub von tabacksähnlicher Farbe verwandelt hat. Ist der Ast nicht tief und steckt er nicht die anliegenden Schichten des Stammes mit Fäule an, so ist er nicht schädlich, mit der Zeit aber fängt er gewöhnlich von Nässe und Feuchtigkeit an zu faulen und wird gefährlich. Hierher bezieht sich alles, was früher über faule Aeste gesagt wurde in Bezug auf den Schiffbau.

Verwachsene Schwämme, Harzschlag (Mod. № 20).

Jeder dieser drei Fehler ist schon oben beschrieben worden. Hier seien nur die Kennzeichen angeführt, die auf diese höchst wichtige Fehler deuten, deren sind zwei: 1) Ein dumpfer oft zitternder Ton beim Klopfen des Baumes mit dem Schaft der Axt und 2) in seltenen Fällen, wenn das innere Uebel sich schon in den Krebs verwandelt hat, so sind auf dem abgehauenen Ende des Stammes weissliche Flecken sichtbar, die sich wenig von den Jahres-Ringen in Farbe unterscheiden. Selbstverständlich kann nur ein geübtes Ohr und Auge diese Kennzeichen fassen und dann durch das Sondiren mit dem Bohrer die gefährlichen Feinde aufdecken. Wenn aber so ein kranker Stamm einige Stunden im Wasser liegt, so werden die weisslichen Flecken ganz dunkel.

P. Bogoslawsky.